

**EINLADUNG ZUM STAKEHOLDER-DIALOG
»CIRCULAR FARMING 2030«**

**Optimierte Fütterung durch
alternative Proteinfutterquellen**

Am: 17. Oktober 2017

Uhrzeit: 9.30h – 12.30h

**Neue biobasierte Produkte
aus der Landwirtschaft**

Am: 17. Oktober 2017

Uhrzeit: 14.30h – 17.30h

Veranstaltungsort:

Evonik Nutrition & Care GmbH

Rodenbacher Chaussee 4

63457 Hanau-Wolfgang



KONTAKT FÜR RÜCKFRAGEN

Dr. Jennifer Bilbao

Projektkoordinatorin

Fraunhofer-Institut für Grenzflächen-
und Bioverfahrenstechnik IGB
Nobelstraße 12
70569 Stuttgart

Telefon +49 711 970-3646

jennifer.bilbao@igb.fraunhofer.de

**WEITERE INFORMATIONEN
UND ANMELDUNG**

www.circular-farming-2030.org

Wir bitten um eine verbindliche
Anmeldung bis zum 10. Oktober 2017.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



**CIRCULAR
FARMING
2030**

EINLADUNG

ZUM STAKEHOLDER-DIALOG »CIRCULAR FARMING 2030«

17. Oktober 2017 in Hanau



**Optimierte Fütterung durch
alternative Proteinfutterquellen
und
Neue biobasierte Produkte
aus der Landwirtschaft**

Wir möchten Sie herzlich zu unserem **Stakeholder-Dialog zu den Themen »Optimierte Fütterung durch alternative Proteinquellen« und »Neue biobasierte Produkte aus der Landwirtschaft«** im Rahmen des vom BMBF geförderten Projektes »Circular Farming 2030« einladen.

Der Dialog gibt Ihnen die Chance, im Diskurs mit anderen Stakeholdern aus Viehzucht, Veterinärmedizin, Futtermittelindustrie, Düngemittelindustrie, Landwirtschaftsverbänden, Ökotrophologie, Bioökonomie, Umweltverbänden und Ethik die **Richtung des zukunftsweisenden, BMBF-geförderten Projektes »Circular Farming 2030« mitzubestimmen**. Mit diesem Projekt wollen wir die entscheidenden Impulse dafür setzen, dass die Landwirtschaft von morgen die gewachsene Weltbevölkerung ernähren kann – mit weniger Auswirkungen auf die Umwelt und zu günstigen Preisen. Unser Ansatz dafür ist eine konsequente Schließung aller Stoffkreisläufe: Circular Farming!

Diese völlig neue Herangehensweise erfordert eine intensive Abstimmung und Feedback von allen Beteiligten. Ihr Input ist für uns wertvolle und notwendige Anregung zur Neugestaltung einer kreislaufbasierten Landwirtschaft von morgen.

UM WAS GEHT ES BEIM STAKEHOLDER-DIALOG?

- Neue Proteinquellen (Algen, Insekten, Einzeller, lokale proteinreiche Pflanzen) und neuartige Formulierungen, um den Import von Futtermitteln zu reduzieren
- Für das Wachstum dieser Proteine werden Restströme und Wärme aus lokaler Bioenergie genutzt.
- Nährstoffe im Futter werden so passgenau eingestellt, dass in Gülle und Gärresten Stickstoff und Phosphor deutlich reduziert sind.
- Neue biobasierte Produkte wie biobasierte Dünger und Präbiotika werden aus dem Reststoffen gewonnen.

IHR FEEDBACK IST UNS WICHTIG!

Dazu brauchen wir Ihr Feedback zu Themen wie:

- Werden Landwirte Futtermittel aus neuen Proteinquellen überhaupt akzeptieren?
- Werden Verbraucher tierische Produkte akzeptieren, die durch Futtermittel auf Grundlage neuer Proteinquellen erzeugt wurden?
- Welche rechtlichen Vorgaben schränken die Implementierung von Circular Farming 2030 ein?
- Welche Auswirkungen auf das Wohlbefinden der Nutztiere wie auf den Geschmack und die Bekömmlichkeit von Milchprodukten und Fleisch sind zu erwarten?
- Welche anderen biobasierten Produkte wären auch interessant aus Perspektive der Industrie?
- Wie sollen die neue Geschäftsmodelle funktionieren?

Diese – und noch viele weitere – Fragen möchten wir mit Ihnen diskutieren.

NEXT STEPS

Webinar

Um sich auf den Stakeholder-Dialog vorzubereiten, bieten wir ein ca. einstündiges Webinar zur Einführung in den Projektansatz »Circular Farming 2030« an.

Termin: 26. September 2017, 12.00 Uhr

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie hierzu weitere Informationen.

Online-Umfrage

Nach Ihrer Anmeldung zum Stakeholder-Dialog werden wir noch eine Umfrage zum Thema durchführen und Sie anschließend über die Ergebnisse der Umfrage informieren.

Zeitraum der Umfrage: 5. – 12. Oktober 2017

